

Cikatridina®

Stoppt die vaginale Dürre



Zur vaginalen
Anwendung bei
Scheidentrockenheit.

Rezeptfrei in Ihrer
Apotheke erhältlich.



Viele Frauen, auch junge, leiden an vaginaler Trockenheit. In der Scheide wird nicht genügend Feuchtigkeit gebildet und dadurch kommt es zu einem Gefühl von Trockenheit und damit verbundenem Brennen, Jucken und Schmerzen. Oftmals sind diese Folgeerscheinungen bedingt durch kleine Risse oder Verletzungen in der Scheide.

Diese oft unangenehmen Symptome können rasch durch die Anwendung von Vaginalzäpfchen mit Hyaluronsäure gelindert werden. **Cikatridina® Vaginalzäpfchen** mit **Hyaluronsäure und Aloe Vera** helfen Ihre Beschwerden zu lindern und kleinste Verletzungen zu heilen.

Vaginale Trockenheit - ein weit verbreitetes Problem

Die gesunde Scheide ist mit einem dicken, elastischen Gewebe, dem sogenannten Vaginalepithel, ausgekleidet. Die weiblichen Sexualhormone (Östrogene) sind für die regelmäßige Erneuerung und gute Durchblutung des Vaginalepithels verantwortlich.

Besonders in den **Wechseljahren** kommt es zu einem anhaltenden Rückgang des körpereigenen Östrogens, weshalb vaginale Trockenheit in dieser Zeit sehr häufig auftritt. Fast jede zweite Frau in den Wechseljahren leidet an vaginaler Trockenheit.

Auch **junge Frauen** können von Scheidentrockenheit betroffen sein. Die Ursachen können sowohl von psychischer als auch körperlicher Natur sein.

Ursachen vaginaler Trockenheit

Vaginale Trockenheit hat unterschiedliche Ursachen. Die häufigsten Auslöser sind vorübergehende Schwankungen oder ein dauerhaftes Absinken des Östrogenspiegels. Durch den verminderten Östrogenspiegel wird nicht genügend Feuchtigkeit produziert und Folgeerscheinungen wie Juckreiz, Brennen und Schmerzen können die Folge sein.

Ursachen die zu vaginaler Trockenheit führen können:

- Veränderung des Hormonhaushaltes in den Wechseljahren
- Hormonschwankungen nach der Entbindung und in der Stillzeit
- Chemo- oder Strahlentherapie
- Erkrankungen wie Endometriose, Diabetes und Multiple Sklerose
- Operative Entfernung der Eierstöcke
- Bluthochdruck
- Psychischer Stress
- Einnahme mancher Anti-Baby-Pillen
- Rauchen



Beschwerden im Intimbereich



Jene Beschwerden, die durch vaginale Trockenheit entstehen, werden von jeder Frau unterschiedlich empfunden. Sie reichen von kleineren Missempfindungen in der Scheide und im äußeren Scheidenbereich bis hin zu Jucken, Brennen, weiß-gelblichem Ausfluss und Druckgefühl. Das Gefühl der Trockenheit im Intimbereich, hervorgerufen durch die verringerte Feuchtigkeit, kann in Folge zu Irritationen und Schmerzen beim Geschlechtsverkehr führen.

Behandlung

Cikatrídina® Vaginalzäpfchen mit Hyaluronsäure sind hormonfrei und unterstützen die Regeneration des Vaginalepithels bei vaginaler Trockenheit.

Hyaluronsäure ist eine körpereigene Substanz, die im menschlichen Gewebe vorkommt und auf natürliche Weise den Feuchtigkeitsgehalt des Gewebes reguliert. Unterstützt wird die regenerierende und wundheilende Wirkung der Hyaluronsäure von natürlichen Pflanzenextrakten aus Aloe Vera, Ringelblume und Tigergras sowie Teebaumöl.

Cikatrídina® Vaginalzäpfchen können auch zur Unterstützung der Wundheilung nach einer Geburt oder gynäkologischen Eingriffen angewendet werden.



Cikatridina® Vaginalzäpfchen

... **verbessern** den **Feuchtigkeitshaushalt** und die **Elastizität** des Vaginalepithels

... **fördern** die **Wundheilung** bei kleinsten Verletzungen und Rissen

... **lindern Juckreiz und Brennen** ausgelöst durch vaginale Trockenheit

Inhaltsstoffe von Cikatridina® Vaginalzäpfchen

- Hyaluronsäure ist eine körpereigene Substanz, die dem Gewebe Feuchtigkeit spendet. Dadurch wird das Gewebe geschützt, die Wundheilung und Regeneration des Gewebes unterstützt.
- Tigergras Extrakt kann die Regeneration des Gewebes fördern und wundheilend wirken.
- Ringelblumen Extrakt kann entzündungshemmend wirken und bei empfindlicher und gereizter Haut helfen.
- Aloe Vera Extrakt kann die regenerierende und heilende Wirkung der Hyaluronsäure unterstützen und wirkt feuchtigkeitsspendend.
- Teebaumöl kann durch seinen antibakteriellen Effekt die Wirkung der Hyaluronsäure unterstützen.

Anwendung

Wenn vom Arzt nicht anders verordnet, empfiehlt sich folgende Anwendung:

Cikatridina® Vaginalzäpfchen abends vor dem Schlafengehen tief in die Scheide einführen.

Ersttherapie

1 Vaginalzäpfchen täglich über 10 Tage bis 20 Tage

Erhaltungstherapie

1 Vaginalzäpfchen 2–3 mal wöchentlich

Bei vorübergehender Trockenheit, Irritationen und kleinsten Verletzungen

1 Vaginalzäpfchen täglich bis zum Abklingen der Beschwerden. Da das Beschwerdebild unterschiedlich stark ausgeprägt sein kann, können Sie die Länge der Ersttherapie und die wöchentliche Häufigkeit bei der Erhaltungstherapie an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen. **Cikatridina® Vaginalzäpfchen** sind üblicherweise sehr gut verträglich. Beim Auftreten von Überempfindlichkeitsreaktionen empfiehlt es sich, die Therapie abzubrechen und gegebenenfalls ärztlichen Rat einzuholen.

Für den unkomplizierten Einkauf, Abriss einfach in der Apotheke herzeigen. ✂



Cikatridina® Vaginalzäpfchen

Zur vaginalen Anwendung bei Scheidentrockenheit.

Medizinprodukt. Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsanweisung, Arzt oder Apotheker.

Angelini Pharma Österreich GmbH,
1200 Wien.

www.cikatridina.at

CIKA0217_xxxPatfold.



Für den unkomplizierten Einkauf, Abriss einfach in der Apotheke herzeigen.



Cikatridina® Vaginalzäpfchen

**Zur vaginalen Anwendung bei
Scheidentrockenheit.**